Schützenfest Zwenkau

vom 7. bis mit 14. Juli 1901,

wozu ein geehrtes Publicum von Stadt und Land ganz ergebenst eingeladen wird.

Haupttage: Sonntag, den 7., Dienstag, den 9., Donnerstag, den 11., Sonntag, den 14. Juli 1901.

Fahrrad-Depot auf dem Festplatz.

Das Directorium.

Schützenfest in Eilenburg.

Schützenhaus.

Während des Schützenfestes, welches vom 7. bis mit 14. Juli stattfindet, empfehle meine unmittelbar neben dem Festplatze gelegenen, geräumigen Localitäten mit schattigem Concertplatz den geehrten Herrschaften zum Besuch.

Während der Festwoche an allen Nachmittagen Concert.

Jeden Tag wird à la carte gespeist, dabei empfehle gute Biere und feine Weine. Hochachtungsvoll P. Kuschfeld.

Feuerlöschprobe

mit dem patentirten Feuerlöscher „Excelsior" findet Sonntag, den 7. Juli, Nachmittags 3 Uhr im Brauereigarten zu Stötteritz statt.

Curt Kupfer, Generalvertreter für „Excelsior".

Schweizer-Gesellschaft.

Jeden Samstag Abend ½9 Uhr gemüthliches Beisammensein im „Thüringer Hof", Körner-Zimmer. Gäste herzlich willkommen.

Der Vorstand.

Vermischte Anzeigen.

Herrn Julius Schuster und Frau senden die besten Glückwünsche zum silbernen Ehejubiläum die Alt-Leipziger und Schweizer.

Die über Frau Thönhard in L.-Reudnitz ausgesprochene Beleidigung nehme ich hiermit zurück. G. Ladky.

Goldene Damenuhr mit Springdeckel u. Kette wurde v. Rittersir., Felsche bis 1. Bürgersch. verl. Geg. Belohn. abzugeben bei Hasemann, Münzgasse 18, p.

Modell.

Weibliches Modell für Bildhauer-Atelier sofort gesucht. Offerten unter P. 54 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Welche Chocoladenfabrik würde einer tüchtigen, alleinstehenden, besseren Frau eine Cacaostube einrichten? Etwas Caution kann gestellt werden. Off. u. P. 72 Exped. d. Bl.

Gesünd. Erfrischungsgetränk Frankl. Apfelwein v. Wilh. Kümpel, Liebigstr. 7.

Familien-Nachrichten.

Die Verlobung ihrer Kinder Lina und Felix beehren sich ergebenst anzuzeigen

Gustav Engelhardt und Frau geb. Rockstroh.
Albert Barth und Frau verw. geb. Reimann.

Lina Engelhardt
Felix Reimann
Verlobte.

Verlobt: Herr Arthur Berg in Bingen a. Rhein mit Frl. Eva Neufischer daselbst.

Vermählt: Herr Josef Richter in Niederporitz mit Frl. Meta Rockisch in Bautzen.

Geboren: Herrn Director M. Neumann in Plauen i. V. eine Tochter. Herrn Carl Müller in Zittau ein Sohn. Herrn Rechtsanwalt Dr. Jerglebel in Zwickau ein Sohn.

Gestorben: Frau Margarethe Dörfer geb. Fehn in Crimmitschau. Herr Gottlieb Biehler in Crimmitschau. Herr Franz Karth, Fleischer in Großröhrsdorf. Herr Carl Hermann Große in Sörnitz. Frau Auguste Martha Krüger geb. Schramm in Frankenberg. Herrn Hermann Nasser's in Frankenberg Tochter Anna. Frau Caroline Dick geb. Weitermann in Zwickau. Herrn Paul Tottle's in Zittau Sohn Max. Frau Johanne Christiane verw. Geißler geb. Brauer in Zittau. Herr Oberlehrer emer. Gottlieb Norschelt in Zittau. Herr Wilhelm Oswald Erdmann in Freiberg.

Heute Morgen verschied unser innigstgeliebter, treusorgender Gatte und Vater, unser lieber Bruder, Schwager und Schwiegersohn

Herr Carl Felix Schaeffer.

In tiefstem Schmerze zeigt dies im Namen der Hinterbliebenen an

Leipzig, 5. Juli 1901.

Clementine Schaeffer geb. Conradi.

Die Beerdigung findet Sonntag 12 Uhr Mittags von der Capelle des Johannisfriedhofes aus statt.

Heute Morgen ist unerwartet unser bisheriger, hochverehrter Chef

Herr Carl Felix Schaeffer

aus dem Leben geschieden.

Sein liebenswürdiges, biederes Wesen, sowie seine hervorragenden kaufmännischen Eigenschaften sichern ihm bei uns für alle Zeiten ein dankbares Andenken.

Leipzig, 5. Juli 1901.

Das Personal der Firma Berger & Voigt.

Schnell und unerwartet verschied heute früh ½11 Uhr unser guter Vater, Bruder, Schwager und Neffe

Herr Dr. med. Albin Birnbaum.

Dies Freunden und Verwandten zur traurigen Nachricht.

Leipzig, den 5. Juli 1901.

Adolf Vollrad nebst Hinterbliebenen.

Die Beerdigung erfolgt Sonntag Nachmittag ½4 Uhr von der Parentationshalle des Johannisfriedhofes aus. Blumenspenden bitte man abgegeben Matthäikirchhof 28, Beerdigungsgeschäft Pietät. Wagen stehen ½3 Uhr Gohlis, Neuere Halleische Straße 79, bereit.

Reclamen.

כשר **Bad Harzburg,** Hotel Parkhaus, vornehmste Lage. Max Recht.

Königlich belohnt

sich der tägliche Gebrauch von:

Radebeuler Theerschwefel-Seife v. Bergmann & Co., Radebeul-Dresden. Schutzmarke: Stockenpferd.

der besten Seife gegen alle Hautunreinigkeiten und Hautausschläge, wie Mitesser, Gesichtspickel, Finnen, Hautröthe, Blüthchen, Lederhaut etc.

à St. 50 Pf. bei:

Engel-Apotheke, am Markt,
Salomonis-Apotheke, Grimm. Straße,
Albert-Apotheke, Reiter Straße,
Marien-Apotheke, Georgenstraße 2,
Hirsch-Apotheke, Grimm. Steinweg,
H. F. Rivinus, Grimm. Steinweg 17,
P. Heydenrebel, Weißstraße 39,
Max Hilbert, Eisenbahnstraße 53.

Städtisch-concess.

Grabgesangverein.

Geschäftsstelle: Elisenstrasse 23.

Gestern erhielten wir die traurige Nachricht, dass unser langjähriger Reisender

Herr Emil Hofmann

auf seiner Geschäftsreise in Rudolstadt ganz plötzlich in Folge eines Herzschlags verschieden ist.

Wir verlieren und betrauern in dem Verstorbenen einen jederzeit pflichtgetreuen, bewährten Mitarbeiter, dem wir stets eine dankbare Erinnerung bewahren werden.

Leipzig, den 5. Juli 1901.

Erhardt & Grimme.

Plötzlich und unerwartet verschied inmitten seiner Berufsthätigkeit in Rudolstadt

Herr Emil Hofmann.

Wir verlieren in dem Heimgegangenen einen lieben Freund und geschätzten Collegen, dem wir jederzeit ein ehrendes Andenken bewahren werden.

Das Personal der Firma Erhardt & Grimme.

Heute verschied nach längerem Leiden in Folge von Lungenlähmung sanft meine geliebte Frau, unsere theure Mutter, Schwiegermutter und Grossmutter

Marie Mecke geborene von Metzen.

Leipzig, Köln/Rhein, Bonn, den 4. Juli 1901.

Mecke, Geheimer Justizrath, Rechtsanwalt beim Reichsgericht,
Maria Isphording geb. Mecke,
Wilhelm Mecke, Gerichtsassessor,
Isphording, Königlich Preussischer Baurath,
Lisa Mecke geb. Heimsoeth und 5 Enkelkinder.

Die Beerdigung findet Sonntag, den 7. Juli 1901, Vormittags 11½ Uhr von der Capelle des Johannisfriedhofs aus statt.

Wagen stehen am Trauerhause, Salomonstr. 5 für Theilnehmer bereit.

Statt jeder besonderen Meldung.

Heute Morgen entschlief nach langem Leiden unsere liebe Schwester, Schwägerin und Tante

Frau Laura verw. Meder

geb. Hoffmann.

Um stilles Beileid bitten die trauernden Hinterbliebenen der

Familie Hoffmann.

Die Beerdigung findet Sonntag Vormittag ¾11 Uhr vom Trauerhause, Erdmannstraße Nr. 12, aus statt.

Am 3. Juli verschied nach langem Leiden unser treues Mitglied und Mitbegründer des Vereins

Herr Gustav Kämpfe.

Es werden seiner stets in Ehren gedenken und rufen ihm ein „Ruhe sanft!" in die stille Gruft nach

Vereinigte Kohlenarbeiter und Interessenten von Leipzig und Umgegend.

Für die zahlreichen, liebevollen Beweise wohlthuender Theilnahme bei dem Heimgange meines unvergesslichen Gatten, unseres theuren Vaters, des Herrn

Adolph Julius Andrich

spreche ich meinen herzinnigsten Dank aus.

Leipzig, Eutin, Medingen b. Dresden, den 5. Juli 1901.

Bertha Andrich geb. Haupt
im Namen ihrer Kinder und Angehörigen.

Für die vielen Beweise liebevoller Theilnahme beim Heimgange unseres theueren, unvergeßlichen Entschlafenen,

des Kaufmanns Carl Gustav Pöhl

dankt herzlich

Leipzig, den 5. Juli 1901.

Clara Pöhl,
im Namen der trauernden Hinterbliebenen.

Für die uns bei dem schmerzlichen Verluste unserer geliebten, unvergeßlichen Mutter, Schwieger-, Großmutter und Tante

Frau Johanna Sophie Herz

geb. Hensel

bewiesene herzliche Theilnahme sagen innigsten Dank

Leipzig, Dresden, Reno (Nevada). die trauernden Hinterbliebenen.

Heute verstarb plötzlich in Folge eines Herzschlages unser theurer Gatte, Vater, Sohn, Schwiegersohn und Schwiegervater, der Kaufmann

Friedrich Hermann Emil Hofmann

im 47. Lebensjahre, was nur hierdurch zugleich im Namen aller Hinterbliebenen anzeigen

Leipzig, Weißstraße 73, III, den 4. Juli 1901.

Emma Hofmann geb. Schmiedel,
Franziska Hofmann,
Fritz Bünger.

Die Beerdigung findet Sonntag, den 7. Juli, Nachmittags 4 Uhr von der Capelle des Johannisfriedhofes aus statt.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme, sowie für die reichen Blumenspenden beim Heimgange unseres theueren Entschlafenen, des

Tapezierermeisters

Johann Peter Fischer

sagen wir Allen unseren aufrichtigsten Dank. Herzlichen Dank auch der Tapezierer-Zwangs-Innung für die zahlreiche Begleitung, sowie Herrn Pfarrer Riedel für seine Trostworte am Grabe und dem Männergesangverein „Hellas" für seinen erhebenden Gesang.

Leipzig, den 3. Juli 1901.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Beim Tode meines lieben Mannes, unseres Sohnes, Bruders und Schwagers, des

Herrn Hermann Uhle,

sind uns so unendlich viel Zeichen inniger Theilnahme geworden, daß wir nur hierdurch allen lieben Freunden und Bekannten den aufrichtigsten, herzlichsten Dank aussprechen können.

L.-Volkmarsdorf, 5. Juli 1901.

Amalie verw. Uhle
zugleich im Namen aller Hinterbliebenen.

Telephon: 532. **„Pietät",** Telephon: 532.

Beerdigungsanstalt.

28. Matthäikirchhof 28.

Ausführung von Beerdigungen aller Art, sowie Ueberführung Verstorbener nach und von auswärts.

Reichhaltiges eigenes Pferde- und Wagenmaterial.

Grosses Sargmagazin.

Filialen: L.-Volkmarsdorf, Conradstraße 41. L.-Reudnitz, Dresdner Straße 64.

Telephon: 798. **M. Ritter,** Telephon: 798.

Beerdigungsanstalt.

32 Matthäikirchhof 32.

Ausführung von Beerdigungen aller Art, sowie Ueberführung Verstorbener nach und von auswärts. Reichhaltiges eigenes Pferde- und Wagenmaterial.

Grosses Sargmagazin.

Filialen: Leipzig, Sophienstraße 1, Eingang Zeitzer Straße, Gohlis, Hauptstraße 1.

Marienbad: Schwimmbassin. Damen: Montag, Mittwoch, Sonnabend 2-½5 U. Wannenbäder: Dienstag, Donnerstag, Freitag ½9—11 Uhr. Russische, Röm.-Irische, Dampf- u. Special-Cur-Bäder jed. Form. Massage. Damen: 1-4 Nm.

Sophien-Bad. Russische Dampf-, Irisch-Römische u. Douche-Bäd. Für Herren von 8-½1 u. 4-9 Uhr. Damen v. 1-4 Uhr täglich. Wannen- u. Hausbäder zu jeder Tageszeit.

Schwimm-Bassin 20°. Damen: Dienst., Donnerst. u. Sonnab. v. ½9-½11 U. Montag, Mittw., Freit. v. ½2-5 Uhr.

Johanna-Bad, Bücherstr. 18. Russ. Dampf-, irisch-röm., Kaltendampf-, Sand- u. Wannenbäder. Massage, Packungen. Kristallkl. Wasser.

„Königin-Carola"-Bad, 20° Temperat. des Schwimmbassins. Damen Dienstag, Donnerstag, Sonnabend von ½9 bis ½11, Montag, Mittwoch, Freitag v. ½2-5 U.

Specialität: Fango.

Neue Leipz. Speise-Anst., Zeitzer Str. 43/45. Sonnabend: Gulasch und Salzkartoffeln.

Eisenbahn-Fahrplan.

Abfahrt.

I. Sächsische Staatsbahnen.

1) Vom Bayerischen Bahnhof.

A. Linie Leipzig-Hof. **Vorm.:** *12.35 (Nordsüdexpreß nur 1. Cl. m. Aufschlag). — *12,45 n. Eger, böhm. Bäder u. Hof. — *1,13 (D-Zug 1. u. 2. u. Hof [Büffet- u. Schlafw.]. — †5,00 (n. Hof u. Eger.) — *7,10 (n. Hof u. Eger, Plauen-Eger Pers.-Zug). — †7,35 (n. Hof). — *8,45 n. Hof (Speisew. bis München). — †8,57 (bis Gaschwitz). — †9,30 (n. Hof u. Eger). — *10,45 (D-Zug n. Hof 1. u. 2., Speisew.). — *11 (1. u. 2., ab Reichenbach auch 3. Cl.) n. Eger u. böhm. Bäder. — †11,20 (bis Gaschwitz). — **Nachm.:** †12,20 (bis Gaschwitz). — †12,45 (bis Altenburg). — 1,8 (n. Hof u. Eger). — †3,37 (bis Gaschwitz). — †3,50 (n. Hof u. bis Bad Elster). — †5,30 (bis Gaschwitz). — †6,50 (bis Göhrig). — †7,20 (n. Hof). — †7,25 (bis Gaschwitz). — *7,48 (n. Hof, P.-Z. Reichenbach-Eger). — †9,35 (bis Werdau). — 11,40 (bis Zwickau über Werdau).

B. Linie Leipzig-Borna-Chemnitz. **Vorm.:** †5,30. — †9,09. — †11,36. — **Nachm.:** †3,06. — †5,38 (bis Geithain). — †9,16. — 10,53.

C. Linie Leipzig-Gaschwitz-Meuselwitz. **Vorm.:** †5,51. — †7,53. — †8,52. **Nachm.:** †12,32. — †1,20 (bis Gnewkow). — †2,42. — †4,46. — †6,35 (bis Groitzsch). — †8,25. — 9,55 (bis Groitzsch). — †11,10 (bis Groitzsch, an Sonn- und Festtagen bis Meuselwitz).

D. Linie Leipzig-Göhrig-Glauchau-Chemnitz. **Vorm.:** *12,45. — †5,00. — †7,35. — †9,30. — **Nachm.:** 1,08. — †3,50. — †7,20 (auch über Schönbörnchen nach Zwickau). — †9,35. — 11,40.

E. Linie Leipzig-Göhrig-Ronneburg-Gera. **Vorm.:** †5,00. — *7,10. — †7,35. — †9,30. — **Nachm.:** 1,8. — †3,50. — †7,20. — †9,35.

F. Nach Berlin. **Vorm.:** *3,20 (D-Z. 1. u. 2.). — †3,55 (Bitterfeld-Berlin D-Z. mit 1. u. 2. Cl.). — *5,55 (Nord-Süd-Expreß, nur 1. Classe). — †6,00 (ab Bitterfeld auch D-Zug, 1. u. 2. Cl.). — *8,27 ✕. — †10,41. — **Nachm.:** †1,54 (auch Anschluß an D-Zug [1. u. 2.] und den Schnellzug 1. bis 3. Cl. Bitterfeld-Berlin). — †5,4. — *6,6 (D-Z. 1. u. 2.). — †6,57 (ab Bitterfeld Schnellz. [1.—3. Cl.]). — *8,55. — †10,00 (bis Bitterfeld). — †11,01.

G. Nach Magdeburg über Dessau-Zerbst. **Vorm.:** †3,55. — †6,00 (bis Zerbst). — 8,27. — †10,41. — **Nachm.:** †1,54. — †5,04 (bis Dessau). †6,57. — *8,55. — †10,00 (nur bis Zerbst).

H. Sämmtliche Zugverbindungen nach Gaschwitz. **Vorm.:** †5,00. — †5,30. — †5,51. — †7,35. — †7,53. — †8,57. — †9,09. — †9,30. — †9,52. — †11,20. — †11,36. — **Nachm.:** †12,20. — †12,32. — †12,45. — †1,20. — †2,42. — †3,08. — †3,37. — †3,50. — †4,46. — †5,30. — †5,58. — †6,35. — †6,50. — †7,25. — †8,25. — †9,16. — †9,35. — 9,55 (nur Sonn- und Festtags). — †11,10. — 11,40.

J. Sämmtliche Zugverbindungen nach Connitz. **Vorm.:** †5,00. — †5,51. — †7,35. — †7,53. — †8,57. — †9,52. — †11,20. — **Nachm.:** †12,20. — †12,32. — †12,45. — †1,20. — †2,42. — †3,37. — †4,46. — †5,30. — †5,58. — †6,35. — †6,50. — †7,25. — †8,25. — †9,35. — 9,55 (nur Sonn- und Festtags). — †11,10. — 11,40.

2) Vom Dresdner Bahnhof.

A. Linie Leipzig-Riesa-Dresden. **Vorm.:** *12,12 (Richtung Bodenbach und Teschen). — †12,18 (bis Riesa). — 5,20. — 6,20 (bis Wurzen). — †7,38 (bis Dresden). — *8,30 (Richtung Görlitz, Büchenwagen bis Meuselwitz). — †8,35 (bis Wurzen). — *9,21 (Richtung Bodenbach und Teschen). — 10,14. — †11,16 (bis Wurzen). — †11,45 (bis Schandau). — **Nachm.:** †1,25 (bis Wurzen). — 2,6 (Dresden-Görlitz Schnellzug). — †2,35 (bis Wurzen). — †3,25. — †5,26 (bis Wurzen). — *6,40. — †7,36. — *10,45 (Richtung Görlitz, Schlafwagen nach Breslau-Meuselwitz).

B. Linie Leipzig-Döbeln-Dresden. **Vorm.:** †6,34. — 7,42 (nur Sonn- und Festtags bis Grimma). — †7,53. — †9,33 (bis Großbothen). — 10,8. — †11,30 (bis Grimma). **Nachm.:** †12,30. — †2,45. — †5,15. — 7,25 (bis Grimma). — †9. — †11,10 (bis Grimma).

C. Linie Leipzig-Liebertwolkwitz-Geithain-Chemnitz. **Vorm.:** †5,15. — †6,12 (bis Belgershain). — *8,40. — †11,11. — **Nachm.:** †12,23 (bis Liebertwolkwitz). — †2,55. — †5,10 (bis Geithain). — *6,32. — †6,55 (bis Belgershain). — †9,18. — †11,18 (bis Liebertwolkwitz, nur Mittwochs, Sonnabends, Sonn- und Festtags).

D. Sämmtliche Züge nach Borsdorf. **Vorm.:** †12,18. — 5,20. — †6,20. — †6,34. — †7,38. — 7,42 (nur Sonn- und Festtags). — †7,53. — †8,35. — †9,33. — 10,14. — †11,16. — †11,30. — †11,45. — **Nachm.:** †12,30. — †1,25. — †2,35. — †2,45. — †3,25. — †5,15. — †5,26. — †7,25. — †7,36. — †9. — †11,10.

3) Von Plagwitz.

Nach Gaschwitz. Vorm.: 5,10. — 8,42. — 11,15. — **Nachm.:** 2,34. — 5,15. — 6,30.

4) Von Gaschwitz.

Nach Leipzig. Vorm.: †12,3. — †12,40. — †5,13 (nur Werktags). — †6,4 (nur Werktags). — †6,11. — †6,19. — †7,22. — †7,36. — 7,46. — †8,41. — †8,56. — †9,26. — †10,20. — †10,39. — †11,20. — †11,49. — **Nachm.:** †12,20. — †1. — †1,30. — †3,11. — †3,27. — †3,56. — †4,5. — †5,10. — †5,25. — †6,13. — †6,40. — †7,22. — †8,5 (nur Sonn- und Festtags). — †8,14. — †9,15. — 9,32 (nur Sonn- und Festtags). — †9,55. — †10,21. — †10,25. — 11,23 (nur Sonn- und Festtags).

5) Von Oetzsch.

Nach Leipzig. Vorm.: 12,48. — †5,21 (nur Werktags). — †6,12 (nur Werktags). — †6,20. — †6,27. — †7,50. — †8,49. — †9,3. — †10,27. — †10,46. — †11,56. — **Nachm.:** †1,11. — †1,37. — †2,34. — †4,13. — †5,17. — †6,21. — †7,29. — 8,13 (nur Sonn- und Festtags). — †8,21. — †9,23. — †10,32. — †11,31 (nur Sonn- und Festtags).

6) Von Borsdorf.

Nach Leipzig. Vorm.: 3,8. — †5,5 (nur Werktags). — †6,2. — †6,20. — †7,21. — †7,26. — †8,32. — †9,11. — †10,12. — 11,5 (nur Sonn- u. Festtags). — †11,17. — 11,22. — **Nachm.:** †1,23. — †2,4. — †2,19. — †3,50. — †4,7. — 5,17. — †6,20. — †7,2. — 8,35 (nur Sonn- und Festtags). — †8,42. — 8,47 (nur Sonn- und Festtags). — †8,55. — 9,54 nur Sonn- und Festtags). — †10,22. — 10,38. — 11,6 nur Sonn- u. Festtags.

II. Preussische Staatsbahnen.

1) Vom Berliner Bahnhof.

A. Linie Leipzig-Bitterfeld-Berlin. **Vorm.:** *3,47 (D-Zug 1. u. 2. Cl.). — †4,23 (Bitterfeld-Berlin D-Zug mit nur 1. u. 2. Cl.). —

SLUB
Wir führen Wissen.